

Was Frauen brauchen!

„Was Frauen brauchen!“ So lautet unser diesjähriger Titel der Landesverbandstagung - kein Fragezeichen, sondern bewusst mit einem Ausrufezeichen!

Nach über 70 Jahren Gleichberechtigung im Gesetz, haben wir unsere Ziele noch nicht erreicht. Was Frauen brauchen, ist in der Männergesellschaft vielen unbekannt und leider auch häufig gleichgültig. Parität und Quote sind Begriffe, die kämpferischen Feministinnen zugeordnet werden, obwohl wir ohne diese Forderung nie zu gleichwertigen Lebensverhältnissen und damit zu mehr Gerechtigkeit kommen.

Angelehnt an Virginia Woolf wollen wir unsere Forderungen formulieren, damit Frauen ein selbstbestimmtes, gelingendes Leben in der Gesellschaft führen können. Es geht uns nicht um Selbstverwirklichung auf Kosten anderer, sondern eigentlich um Selbstverständlichkeiten, die Frauen sich nicht getraut haben zu benennen. Frauen wurden jahrhundertlang dazu erzogen still zu sein, den Vätern und dann den Ehemännern zu gehorchen.

Aber immer gab es Frauen, die spürten, dass dies nicht das richtige Leben für sie ist - und auch nicht für andere Frauen. Frauen brauchen ein selbstbestimmtes Leben. Dazu gehört Selbstbewusstsein, gehört Bildung, finanzielle Unabhängigkeit, und noch einiges mehr.

Virginia Woolf forderte ein eigenes Zimmer und 500 Guineas, damit sie leben konnte, wie sie wollte. Sie hatte es schließlich erreicht. Doch wie viele Frauen, die jetzt im Home-Office arbeiten, haben ein eigenes Zimmer zu Hause? Sie arbeiten am Küchentisch, am Esstisch oder im Wohnzimmer.

Viele Lebensbereiche von Frauen werden noch immer stiefmütterlich behandelt. Nur langsam erkennt die Gesellschaft, dass der Mann nicht das Maß aller Dinge ist. Sei es in der Medizin, beim Autobau und sogar im Supermarkt bei der Regalhöhe. Und wie sieht es bei der Wohlfühltemperatur im Büro aus? Wer stellt die Klimaanlage ein?

All diesen Fragen wollen wir uns stellen: mit einem Film zu „HERstory“, dann einer Podiumsdiskussion mit Frauen aus drei Lebensaltern, und schließlich wollen wir Sie ins Gespräch bringen mit Diskussionen in Kleingruppen, darüber, was Frauen Ihrer Meinung nach brauchen. Bei einem amicablen Abend lassen wir den Studientag ausklingen mit einem Besuch von Katharina Luther.

Wir freuen uns darauf, Sie wiederzusehen

Ihre 

Inge Gehlert
Vorsitzende des Verwaltungsrates

Programm am 8. Juli 2022

ab 13.00 Uhr 14.00 Uhr	Ankommen bei Begrüßungskaffee Begrüßung <i>Inge Gehlert, Vorsitzende des DEF-Verwaltungsrates</i> Besinnung <i>Dr. Johanna Beyer, stellvertretende Vorsitzende des DEF-Verwaltungsrates</i>
14.30 Uhr	Filmvorführung: „Lebensgefahr – Frauen und Medizin“ Über Jahrhunderte erzählten und deuteten Männer Geschichte, waren das Maß aller Dinge. Die vierteilige ARD-Filmreihe „HERstory“ wechselt die Perspektive. Dies geschieht nicht nur aus dem Wunsch nach Gleichbehandlung, sondern weil es im Extremfall sogar tödlich sein kann, wenn die Hälfte der Menschheit „unsichtbar“ bleibt. Davon erzählt Folge 1 von „HERstory“.
15.30 Uhr	„Was Frauen brauchen!?“ - Podiumsdiskussion mit Daniela Zimmerer, Heimleiterin Wohnheime Frühlingstraße (Haus für Mutter und Kind), Fürth Christine Baez-Delgado, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Ansbach Hannelore Täufer, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Haushaltsführungskräfte in Bayern Moderation: Dr. Johanna Beyer
16.30 Uhr	Pause
16.50 Uhr	Diskussion in Kleingruppen „Was Frauen brauchen!?“
17.50 Uhr	Zusammenfassung <i>Inge Gehlert</i>
18.30 Uhr	Abendessen im Hotelrestauration
19.30 Uhr	Besuch von Katharina Luther Mitwirkende: Dr. Johanna Beyer, Inge Gehlert und Hannelore Täufer
Anschließend	Geselliger Abend

Durch den Tag führt Anna Kaib, kommissarische DEF-Bundesvorsitzende.

Bitte beachten Sie auch unsere Ausstellung „Starke DEF-Frauen – von gestern für heute“
Die eingesandten Beiträge der bayerischen Ortsverbände wurden von Eva Schmidt gestaltet

Anmeldung

(bis 20. Juni 2022)

Hiermit melde ich mich verbindlich an zum Studientag

Was Frauen brauchen!

am Freitag, den 8. Juli 2022
in Neuendettelsau

Name:

Vorname:

Organisation:

Straße:

PLZ, Ort

Telefon:

Mobil-Nummer:

E-Mail:

Datenschutz- und wettbewerbsrechtliche Einwilligung:

0 Meine Daten dürfen zum Zweck der Seminar-/ Tagungsabwicklung gespeichert und verwendet werden.

0 Ich erkläre mich darüber hinaus einverstanden, dass der DEF meine o.a. Daten zur Information über Angebote und Veranstaltungen des DEF verwendet. Diese Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.

.....
Datum / Unterschrift



An die
DEF-Geschäftsstelle

Kufsteiner Platz 1
81679 München

Veranstaltungsort:

Luthersaal
Wilhelm-Löhe-Str. 26
91564 Neuendettelsau

Wegbeschreibung:

Hinweis bei Anreise mit dem Auto:
A6 Heilbronn-Nürnberg, Ausfahrt Neuendettelsau. Von dort ca. 2 km nach Neuendettelsau.

Veranstalter:

Deutscher Evangelischer Frauenbund
Landesverband Bayern e.V. (DEF)
DEF.Forum.Bildung
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
DEF-Geschäftsstelle
Kufsteiner Platz 1
81679 München
Tel. 0 89/98 105 78 8
Fax. 0 89/98 105 78 9
E-Mail bildung@def-bayern.de
www.def-bayern.de

Anmeldung:

Anmeldung schriftlich mit dem Anmeldeabschnitt an die Geschäftsstelle des Deutschen Evangelischen Frauenbundes, Landesverband Bayern e.V. in München oder auch per Mail an bildung@def-bayern.de erbeten. Anmeldeschluss ist der **10. Juni 2022**.

Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, benachrichtigen Sie uns bitte.

Teilnahmebeitrag:

Die Veranstaltung ist kostenlos.
Fahrtkosten können leider nicht übernommen werden.

Über etwaige Corona-bedingten Einschränkungen informieren wir Sie zeitnah. Bitte beachten Sie aber auf jeden Fall die aktuellen Hygienevorschriften des Tagungsortes.



Studientag

8. Juli 2022
Beginn 14.00 Uhr

Neuendettelsau - Luthersaal